

PRESSEMELDUNG

## Bekanntgabe der Nominierten für die Rudolf-Diesel-Medaille 2024

**München, 28. November 2023 - Auch im Jahr 2024 setzt die Rudolf-Diesel-Medaille ihre Tradition als ältester Innovationspreis Europas fort. Die renommierte Auszeichnung honoriert wirtschaftlich erfolgreiche, unternehmerische Innovationsleistungen und wird seit 1953 im Gedenken an den Innovator Rudolf Diesel verliehen.**



*Zeile 1 (v.l.n.r.):* Dipl.-Kfm. Daniel Hager, Uwe Weiss, Dr. Sibylle Anderl, Ulrich Zahoransky, Carl-Joachim von Schlenk-Barnsdorf, Udo Schütz; *Zeile 2:* Prof. Dr. Gunter Dueck, Dr. h.c. Heinz Dürr, Dr. Ralph-Christian Ohr, Prof. Dr. Marion A. Weissenberger-Eibl, Dr. Oliver Grün, Dipl.-Ing. Claus G. Wandres

Mit der Rudolf-Diesel-Medaille werden natürliche Personen und Institutionen für besondere Leistungen auf dem Gebiet des Erfindungswesens und der Innovationskultur geehrt. Die Rudolf-Diesel-Medaille wird vom gemeinnützigen Deutschen Institut für Erfindungswesen (e.V.) verliehen.

Gewählt werden die Preisträger vom Rudolf-Diesel-Kuratorium, welches die industrielle Management-Elite mit Technikkompetenz in Deutschland repräsentiert. Es handelt sich dabei um rund sechzig Technologievorstände von weltmarktführenden, mittelständischen Technologieunternehmen, die gemeinsam eine halbe Million Arbeitnehmer beschäftigen und über 125 Milliarden Euro Umsatz erzielen.

Übersicht der Nominierten für die Rudolf-Diesel-Medaille 2024:

<b>Erfolgreichste Innovationsleistung</b>	
<b>Dürr AG</b> Dr. h.c. Heinz Dürr	Die Dürr AG, mit Hauptsitz in Bietigheim-Bissingen, ist ein weltweit agierendes Maschinenbauunternehmen, das sich auf Automatisierungs- und Anlagenlösungen spezialisiert hat. Im Mittelpunkt stehen die Entwicklung und Produktion innovativer Lösungen für die Automobilindustrie, darunter Lackieranlagen und Montagesysteme.
<b>Wandres GmbH micro-cleaning</b> Dipl.-Ing. Claus G. Wandres	Die Wandres GmbH micro-cleaning hat ihren Hauptsitz in Stegen und ist auf innovative Reinigungslösungen spezialisiert. Ihr patentiertes Feuchtwischverfahren und lufttechnische Reinigungsinnovationen werden in verschiedenen Branchen eingesetzt, von der Elektronikfertigung bis zur Automobilindustrie.
<b>Hager Group</b> Dipl.-Kfm. Daniel Hager	Die Hager Group ist führender Anbieter von elektrotechnischen Lösungen in Wohn-, Industrie- und Gewerbeimmobilien. Das Unternehmen fokussiert sich auf zukunftsweisende Themen wie PV-Stromspeicher, Ladestationen für Elektromobilität und Technologien für das intelligente Zuhause. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Blieskastel und ist international tätig.
<b>Nachhaltigste Innovationsleistung</b>	
<b>Schlenk SE</b> Carl-Joachim von Schlenk-Barnsdorf	SCHLENK hat seinen Sitz in Barnsdorf bei Nürnberg und ist international führender Hersteller von Metallpigmenten, Metallpulvern und Metallfolien. Die Geschäftsfelder sind unter anderem Metalleffektpigmente für die Lack-, Kunststoff- und Kosmetikindustrie oder die Druck- und Grafik-Industrie. Zudem bietet das Unternehmen Metallpulver für Bau- und Werkstoffe sowie für die chemische Industrie an. SCHLENK ist auch in der Produktion von Metallfolien für Batterien und Leistungselektronik tätig.
<b>SCHÜTZ GmbH &amp; Co. KGaA</b> Udo Schütz	SCHÜTZ, mit Sitz in Selters, ist ein Technologieunternehmen mit Kernkompetenz in der Kunststoff- und Metallverarbeitung und gliedert seine Aktivitäten in die vier Geschäftsfelder: Packaging Systems, Industrial Services, Energy Systems und Composites. Im Bereich Packaging Systems bietet das Unternehmen als international führender Hersteller und Serviceanbieter seinen Kunden eine ganzheitliche



	Verpackungslösung mit höchster ökonomischer und ökologischer Effizienz.
<b>ZAHORANSKY AG</b> Ulrich Zahoransky	Die ZAHORANSKY AG begann im Schwarzwald als Wegbereiter der Bürstenproduktion. Heute ist das Unternehmen als Anbieter von Maschinenbau, Spritzgießformen, Automatisierungstechnik und zunehmend auch in der Medizintechnik tätig.
<b>Beste Innovationsförderung</b>	
<b>Prof. Dr. Marion A. Weissenberger-Eibl</b> Institutsleiterin Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI	Prof. Dr. Marion A. Weissenberger-Eibls Arbeit an den Bedingungen und Auswirkungen von Innovationen im Innovationsökosystem trägt maßgeblich zur Innovationsfähigkeit Deutschlands und Europas im globalen Kontext bei.
<b>Dr. Oliver Grün</b> Präsident des Bundesverbandes BITMi und CEO der GRÜN Software Group GmbH	Dr. Oliver Grün hat sich in seiner Rolle als Unternehmer und als Teil verschiedener Organisationen stark für Innovationen eingesetzt, sei es durch die Förderung von Innovationen im eigenen Technologieunternehmen, die Unterstützung von Startups, die Förderung von Forschungsprojekten oder die Vertretung der Interessen des IT-Mittelstands auf politischer Ebene.
<b>Uwe Weiss</b> CEO der WEISS Unternehmensgruppe und Gründer der WEISS Technology Stiftung	Seit ihrer Gründung widmet sich die WEISS Technology Stiftung der Förderung junger Menschen von Kindesbeinen an. Die Rollende Werkstatt ist ein Projekt, das bereits im Kindergartenalter den Zugang zu technischen Themen ermöglicht. Hierbei werden beispielsweise Getriebe erklärt und durch praktische Beispiele von WEISS erlebbar gemacht. Uwe Weiss setzt sich zudem in den Schulen der Region dafür ein, technische Themen praxisnah zu vermitteln.
<b>Beste Medienkommunikation</b>	
<b>Dr. Sibylle Anderl</b> Leitung Wissenschaftsresort FAZ & FAS	Sibylle Anderl, Leitung des Wissenschaftsresort FAZ & FAS und Host der Sendung "Space Night Science" in ARD-alpha, ist eine promovierte Astrophysikerin und Philosophin. Mit umfangreicher Erfahrung in Wissenschaftsjournalismus vermittelt sie auf vielfältige Weise, von Artikeln bis zu TV-Magazinen, komplexe Themen der Astrophysik und Raumfahrt für ein breites Publikum.

<p><b>Prof. Dr. Gunter Dueck</b> Philosoph, Keynote Speaker, Autor</p>	<p>Die Arbeit von Prof. Dr. Gunter Dueck konzentriert sich darauf, komplexe technologische Entwicklungen verständlich zu machen und Diskussionen über Innovationen voranzutreiben.</p>
<p><b>Dr. Ralph-Christian Ohr</b> Experte für Corporate Innovation, Berater, Autor</p>	<p>Dr. Ralph-Christian Ohr unterstützt Unternehmen dabei, die Hindernisse im Bereich Corporate Innovation zu überwinden und zukunftsfähige Innovationsmanagement-Systeme zu implementieren. Sein Ansatz basiert auf aktueller Forschung und seiner Zusammenarbeit mit führenden Unternehmen wie Siemens, Bosch und Scania, wobei er eine aufklärungsorientierte Medienkommunikation verfolgt.</p>

#### **Weiterführende Informationen**

[www.rudolf-diesel-medaille.de](http://www.rudolf-diesel-medaille.de)

#### **Kontakt**

Dominik Wagner, Tamara Grum

Tel +49 (0) 89 370300363

E-Mail: [buero@eichmeister.de](mailto:buero@eichmeister.de)

[www.rudolf-diesel-medaille.de](http://www.rudolf-diesel-medaille.de)